







# Bettfedern. Gelegenheitskauf! Dannen.

Vor der Inventur werden sämtliche Reste in Leinen, Halbleinen, Hemden-tuchen u. Dowlas, zu Hemden, Bezügen u. Laken geeignet, wie Julett- u. Drillich-Reste zu jedem nur annehmbaren Preise verkauft.

1 Posten allerfeinster Bielefelder Taschentücher, sonst 8-15 Mk. per Dhd., jetzt 4 u. 5 Mk.  
1 Posten Damast-Reste, zu Bezügen u. Negligé's geeignet, in gediegenen Qualitäten, à Elle 30 Pf.

**Thorn, S. David, Thorn,**  
**Breitestraße 14, Breitestraße 14,**  
**Leinen-Handlung und Wäsche-Fabrik.**

Sonntag, den 17. cr., Mittags 1 Uhr verschied nach langem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater und Schwiegervater

## Hermann Laudetzke

nach vollendetem 71. Lebensjahre, was hiermit tiefbetrübt anzeigen  
Thorn, den 18. Februar 1895.

**Die Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. cr., Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

### Ausführungsbestimmungen

zu § 8 des Statuts über den Anschluß der Grundstücke an die Kanalisation in Thorn vom 1./7. Juni 1893.

§ 1.  
Zur Aufbringung der Kosten für die Verzinzung, Tilgung, Unterhaltung und Betrieb der gesammten Kanalisationsanlage, soweit solche Kosten nicht aus anderen städtischen Mitteln bestritten werden, zahlen die Eigentümer der an die Kanalisation angeschlossenen Grundstücke eine vierteljährlich im Voraus zu erhebende Abgabe, deren Höhe sich nach dem Ertragswerthe der betreffenden Grundstücke richtet.

Die als Prozentsatz des Ertragswerthes zu erhebende Kanalisationsabgabe wird alljährlich gelegentlich der Etatsberatung durch Beschluß der städtischen Behörden festgesetzt.

§ 2.  
Solange in der Stadt Thorn eine besondere Grundsteuer nicht eingeführt ist und demnach gemäß § 26 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 die Realbesteuerung nach Prozenten der vom Staate veranlagten Grund- und Gebäudesteuer erfolgt, gilt bei den zur Grund- und Gebäudesteuer staatlich veranlagten Grundstücken als Ertragswerth derselben der durch die staatliche Veranlagung festgestellte Nutzungswerth resp. Reinertrag.

§ 3.  
Bei den nicht von der staatlichen Veranlagung betroffenen Grundstücken und Grundstücks-Theilen wird der jährliche Ertragswerth durch die nach § 6 des Gemeinde-Einkommensteuer-Regulativs für die Stadt Thorn vom 11./13. Januar 1892 zur Veranlagung der Forensen und juristischen Personen eingesetzte Kommission festgestellt und zwar nach dem Ertrage, welcher für den gemeingewöhnlichen Gebrauch oder die gemeingewöhnliche Nutzung im letzten der Veranlagung unmittelbar vorangegangenen Rechnungsjahre angekommen oder durch Schätzung ermittelt ist.

§ 4.  
Beschwerden und Reclamationen gegen die Veranlagung nach § 3 folgen den entsprechenden Vorschriften des Gemeinde-Einkommensteuer-Regulativs vom 11./13. Januar 1892.

§ 5.  
Nach Einführung einer besonderen Grundsteuerordnung für die Stadt Thorn zur Realbesteuerung gilt als der in § 1 gedachte Ertragswerth der Grundstücke der nach der zu erlassenden Steuerordnung für die Realbesteuerung zu Grunde zu legenden Ertragswerth.

Thorn, den 5./17. October 1894.  
**Der Magistrat. Die Stadtverordneten-Versammlung.**  
gez. Dr. Kohli, Kelch. gez. Boethke.  
A.-Nr. I 8153/94.

Vorstehende Ausführungsbestimmungen zu § 8 des Statuts über den Anschluß der Grundstücke an die Kanalisation in Thorn vom 1./7. Juni 1893 werden hiermit auf Grund des § 11 Absatz 2 der Städteordnung vom 30. Mai 1853 in Verbindung mit § 16 Absatz 3 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 bestätigt.  
Marienwerder, den 13. November 1894.

**Der Bezirks-Ausschuß zu Marienwerder.**  
In Vertretung:  
gez. Kühne.  
zu A.-Nr. 6859 B. A.

werden hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.  
Thorn, den 15. Februar 1895.  
**Der Magistrat.**

### Ordentliche Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung

Mittwoch, den 20. Februar d. J., Nachmittags 3 Uhr.

- Tagesordnung:**
1. Betr. die Haushaltspläne für die städtischen Schulen pro 1. April 1895/96
  2. Betr. den Haushaltsplan für das städtische Krankenhaus pro 1. April 1895/96
  3. Betr. desgl. für das Wilhelm-Augusta-Stift (Siechenhaus) pro 1. April 1895/96
  4. Betr. den Finalabschluß der städtischen Feuer-Societäts-Kasse für 1894.
  5. Betr. Gewährung einer Umzugskosten-Entschädigung an den Betriebs-Ingenieur der städt. Kanalisations- und Wasserwerke Zedlin.
  6. Betr. desgl. an den Polizei-Sergeanten Fleischhauer.
  7. Betr. die Wahl eines Mitgliedes für die Verwaltungs-Deputation des Glenden-Hospitals.
  8. Betr. den Haushaltsplan für das St. Georgen-Hospital pro 1. April 1895/96.
  9. Betr. desgl. für das St. Jacobs-Hospital.
  10. Betr. desgl. für das Bürger-Hospital.
  11. Betr. desgl. für das Glenden-Hospital.
  12. Betr. die Uebersicht über den Vermögenszustand der städtischen Feuer-Societät für das Jahr 1894.
  13. Betr. den Antrag auf Ermäßigung des Gaspreises.
  14. Betr. die Wahl eines Armen-Deputirten für den 2. Revier des Stadtbezirks IXa
- Thorn, den 16. Februar 1895.  
**Der Vorsitzende der Stadtverordneten-Versammlung.**  
(gez.) **Boethke.**

**Handelskammer für Kreis Thorn.**  
**Sitzung**  
am 19. Februar, 4 Uhr Nachm. im Handelskammer-Bureau.

**Strohüte**  
zum Waschen, Färben u. Modernisiren werden angenommen. Neueste Façons zur gef. Ansicht.  
**Minna Mack.**

**Laden, kleine Wohnung**  
zu vermieten. S. Blum, Culmerstr. 7, 1 Trp.

**Der Laden**  
Brückenstr. 29 ist vom 1. April anderweitig zu vermieten.  
**Julius Danziger, Gerechtlestr. 6, 1.**

**Ein Laden** mit Geschäftssteller Wohnung, Fremdenzimmer, Stallung für 2 Pferde und Einfahrt für 2 Wagen hat zu vermieten  
**Nitz, Culmerstr. 20, 1 Tr.**

**Altstadt, Markt 28**  
ist die herrschaftlich eingerichtete 1. Etage 7 gr. Zimmer u. Zubehör per 1. April zu verm. Näh. Ausk. erh. **C. Münster, Neustädtischer Markt 19.**

**Wohnung**  
mit Wasserleitung, 240 Mark, und ein Zimmer, 1 Treppe, vermietet  
**Bernhard Leiser.**  
Gesucht 11. möbl. Stube m. sep. Eing. Off. u. Preis sub S. D. a. Exp. Th. Ostf. 3.

**1 fein möbliertes Zimmer**  
von sofort zu vermieten.  
Breitestr. 32, 1. Etage.  
**2-3 unmöbl. Rim. sofort z. vermieten.**  
Baderstr. 2 zu erfragen bei **Kalischer.**

**Landwirthschaftl. Anzeiger für Ost-Deutschland.**  
Auflage 15000 Expl.  
Bestes Infertionsorgan für alle Zweige der Landwirtschaft. Viele Stellenanzeigen. Abonnement für März 20 Pf. bei allen Postanstalten.  
**Expedition in Mührungen Ostpr.**

**Loose**  
**Zur Trierer Geld-Lotterie, Freiburger Loose zur Freiburger Geld-Lotterie und Loose zur Stettiner Pferde-Lotterie**  
bei **Bernhard Adam, Bank- u. Wechselgeschäft, Baderstraße 28.**

**1 Kaufbursche** gesucht  
Ein Mädchen verl. Schillerstr. 12, II.  
**Junge Damen,**  
die das Buchfach gründlich erlernen wollen, können sich melden bei  
**Minna Mack, Altst. Markt 12.**

**Seelustige junge Leute**  
werden bei mir sofort auf Schiffe jeder Größe placirt. Mittel zur Ausrüstung erforderlich.  
**A. Koskowski, Marienstraße 64, St. Pauli-Hamburg.**

**Standesamt Thorn.**  
Vom 11. bis 16. Februar 1895 sind gemeldet:

**a. als geboren:**  
1. Ein Sohn dem Dachbedermeister Hugo Kraut. 2. Ein Sohn dem Schiffsgelhilfen Johann Lomicki. 3. Ein Sohn dem Maurer Johann Wiszewski. 4. Eine Tochter dem Kasernenwärter August Köller. 5. Eine Tochter dem Feldwebel Eugen Lud. 6. Eine Tochter dem Dachbeder Franz Lasowski. 7. Ein Sohn dem Bahnamer-Diener Heinrich John. 8. Eine Tochter dem Techniker Paul Drescher. 9. Eine Tochter dem Premierlieutenant (im Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 15) Adolf Müller. 10. Ein Sohn dem Musiker Richard Oltersdorf. 11., 12. und 13. Uneheliche Geburten.

**b. als gestorben:**  
1. Margarete Erich, 3 W. 2. Martha Swebobzinski, 11 W. 3. Franz Teufel, 2 W. 4. Johann Jaczewicz, 15 T. 5. Arbeiterfrau Auguste Mehlung, geborene Müller, 30<sup>3/4</sup>, 3. 6. Mag. Erich Hermann Gzischer, 2 W. 7. Mag. Paul Stonecki, 2 W. 8. Gertrud Jukowski, 6 T. 9. Kurt Erich Labzinski, 15 T. 10. Schifferfrau Henriette Trunt, geborene Beyer, 36 J.

**c. zum ehelichen Aufgebot:**  
1. Arbeiter Reinhold Jahnte und Anna Pielke. 2. Hausdiener Leo Droft und Martha Reinkowicz. 3. Fleischergehilfe Franz Smierchalski und Marianna Rudnicki. 4. Arbeiter Jacob Dremlowski und Marianna Kontny. 5. Steinsehermeister Leo Rost und Wittwe Johanna Geabiszewski. 6. Eisenbahnrangierer Emil Jehrt und Elisabeth Falkenowski. 7. Besizersohn Hugo Ringer und Amalie Kremp.

**d. ehelich und verbunden:**  
1. Polizei-Sergeant Ernst Bollboldt mit Wittve Karoline Fall geb. Garbiewski. 2. Hoboist und Sergeant im Infanterie-Regiment Nr. 21 Richard Noebelamp mit Margarete Zimmermann. 3. Mauerergeselle Stefan Hoppe mit Veronika Politowski. 4. Korbmacher Emil Schulze mit Karoline Leskus. 5. Kaufmann Wilhelm Stowinski mit Ella Hempel.

**Coppernicus-Verein für Wissenschaft und Kunst.**  
**Fest- u. Jahressitzung**  
Dienstag, den 19. d. Mts., 7 Uhr Abends  
in der Aula des Gymnasiums.

1. Jahresbericht.  
2. Vortrag des Herrn Kreisphysikus Dr. Wodtke: „Infection, Immunität und Serumtherapie.“  
Eintritt frei. Unsere Mitbürger werden freundlichst zur Theilnahme eingeladen.  
**Der Vorstand.**

**Kaufmännischer Verein.**  
Sonntag, d. 2. März 1895:  
**Ball**  
in den Sälen des Artushofes.  
**Der Vorstand.**

**Kaufmännischer Verein.**  
Jeden Montag:  
**Herrenabend**  
im Lokale des Herrn Voss.

**Verein junger Kaufleute**  
„Harmonie“.  
Mittwoch, den 20. d. Mts., Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr:

**Humorist. Herren-Abend**  
im Saale des Herrn Nicolai (Hildebrandt).  
Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden.  
**Der Vorstand.**

**Friedrich Wilhelm-Schützenbrüderschaft.**  
Sonntag, den 23. Februar cr.:

**Schweineschiessen.**  
Abends 8 Uhr:  
**Wurstessen.**  
Probefische n Donnerstag, den 21. cr., Nachmittags von 2 Uhr ab, Prämien n Freitag, den 22. cr., Nachmittags von 2 Uhr ab und Sonntag, den 23. cr., Vormittags.

Zeichnungen zur Theilnahme nimmt bis Donnerstag, den 21. cr., Herr **R. Scheffler** entgegen.  
**Der Vorstand.**

**Sonabend, den 23. Februar:**  
**Fastnachts-Maskenball.**  
**S. Levy, Wodter, Gasthaus zum grünen Eichenkranz.**  
Anfang 8 Uhr Abends.

Für den Eintritt zu Ostern suchen wir einen  
**Schreibe- u. Lehrling.**  
Bedorugt Schüler der Mittelschule, welche die Oberklasse besucht haben. 4jährige Lehrzeit. Kost und Logis im elterlichen Hause gegen Entschädigung im ersten Lehrjahre 234 Mark, in wöchentlichen Raten gezahlt, welche Entschädigung bis zum 4. Lehrjahre bis auf 312 Mark jährlich steigt. 4wöchentliche Probezeit ohne Entschädigung.

**Buchdruckerei**  
**Thorner Ostdeutsche Zeitung.**  
Zwei Risten der Friedrich Wilhelm-Schützenbrüderschaft sind mir am Sonntag verloren gegangen. Wiederbringer erhält Belohnung.  
**Andersch, Bote, Strobandstraße 3.**

**Issleib's Bonbons**  
in Denteln à 35 Pfg.  
**Adolf Majer, Droguerie, Breitestr., C. A. Guksch, Breitestr., und bei Anton Koczwar, Gerberstraße.**  
Cigarren-Weisender u. Agent f. Restaur. u. Priv. geg. hohe Verg. gef. Betw. u. D. 8067 an Helnr. Eisler, Hamburg

**Ein Lehrling**  
kann sich sofort melden bei  
**Bäckermeister Miollwok, Colonie Weiskhof, Entm. Chaufer, Kr. Thorn.**

**Dankagung.**  
Ich litt an einer sehr schweren Unterleibs-krankheit (Harnröhrengeschwür). Infolge dessen mußte mir 14 Tage mit einem Instrument unter sehr großen Schmerzen das Wasser abgelassen werden, so daß ich fast verzweifeln wollte. Ich wandte mich daher an den homöopathischen Arzt Herrn Dr. med. Hope in Köln am Rhein, Sachsenring 6, welcher mich in kurzer Zeit heilte, wofür ich ihm meinen herzlichsten Dank ausspreche, und weisse jeden ähnlich Leidenden an oben genannten Arzt. [gez.] Gottfried Schüge, Reinsheim, Kr. Freysladt i. Schl.

**Brückenstraße 32**  
eine Sofawohnung, besteh. aus 3 Stuben, Küche und Zubehör, zu vermieten.  
**W. Landeker.**